WP-01-402-2 Ein Land der Innovation und Nachhaltigkeit

Antragsteller*in: Antje Grothus (KV Rhein-Erft-Kreis)

Änderungsantrag zu WP-01

Von Zeile 401 bis 402 einfügen:
ein, dass die strukturellen Herausforderungen des Ruhrgebiets angemessen berücksichtigt werden. Langfristig muss jeder Strukturwandel nachhaltig und innerhalb der planetaren Grenzen gestaltet werden. Daher zeigen wir anhand des Wandelprozesses im Rheinischen Revier, wie eine Modellregion nach dem Donut-Modell, auch unter Berücksichtigung ökologischer und sozialer Dimensionen, wirtschaftlich erfolgreich und zugleich nachhaltig aufgestellt werden kann.

Begründung

Wir sprechen als Grüne immer wieder davon, dass für uns Wirtschaft und Umwelt zusammengehören.

Deshalb nutzen wir die Fördergelder im Rheinischen Revier um diese Region einem Nachhaltigkeitscheck zu unterziehen und den Beweis anzutreten. Von den dort gemachten Erfahrungen, können dann andere Regionen NRW s profitieren, ein Wissenstransfer kann erfolgen.

Der Rhein-Kreis-Neuss , Teil der Gebietskulisse des Rheinischen Reviers, hat sich mit Hilfe des Donut-Modell bereits einer solchen Bestandsaufnahme unterzogen:

https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/klima-nachhaltigkeit-und-internationales/nachhaltigkeitsstrategie/ein-donut-fuer-den-rhein-kreis-neuss/

Unterstützer*innen

Eric Winzer (KV Rhein-Erft-Kreis); Marion Peters (KV Rhein-Erft-Kreis); Gregor Kaiser (KV Olpe); Karin Sopart (KV Olpe); Pia-Marlen Wilms (KV Rhein-Erft-Kreis); Thommy Mewes (KV Rhein-Erft-Kreis); Monika Riefert-Groß (KV Rhein-Erft-Kreis); Astrid Dahmen-Fries (KV Rhein-Erft-Kreis); Manfred Waddey (KV Köln); Tina Conrady (KV Rhein-Erft-Kreis); Mara Kleine (KV Düsseldorf); Falco Weichselbaum (KV Bonn); Norwich Rüße (KV Steinfurt); Lisa Hofmann (KV Rhein-Erft-Kreis); Gerd Ribbeck (KV Rheinisch-Bergischer Kreis); Daniela Jansen (KV Rheinisch-Bergischer Kreis); Gitta Erdmann (KV Rheinisch-Bergischer Kreis); Annika Effertz (KV Rhein-Erft-Kreis); Manuel Carrasco Molina (KV Düren)